

**Pacer 8 und Controlling** - oder : Wie man Kosten in den Griff bekommt, und nicht nur diese.

Häufig wird Controlling auf die Erfassung monetärer Dinge reduziert. Dies ist sicher ein Teilaspekt, greift aber zu kurz.

Dennoch wollen wir mit den Möglichkeiten, die Pacer 8 Ihnen im monetären Bereich bietet, beginnen.

Die einfachste Möglichkeit, in Pacer 8 einen ersten Überblick über die Kosten eines Eingriffs zu bekommen, ist die Hinterlegung der aktuellen Preise in Stammdatenbank. Ist dies geschehen, rechnet Ihnen Pacer 8 automatisch die Materialkosten des Eingriffs heraus. Hinterlegen Sie in der nächsten Stufe auch noch die Minutenkosten für die beteiligten Personen, so fließen diese ebenfalls in die Berechnung ein. Minutensätze für Gemeinkosten (Raum, Verbrauchsmaterial, Strom etc.) können ebenfalls hinterlegt werden und werden dann ebenfalls berücksichtigt.

Hinterlegen Sie auf der anderen Seite auch die in Ihrem Hause gültige Baserate, so rechnet Pacer 8 Ihnen nach Angabe der maßgeblichen OPS auch den Mindesteinsatz hoch und setzt dies in Relation zu den entstandenen Kosten, zu denen selbstverständlich auch noch allgemeine Pflegekosten hinzugerechnet werden können.

Soweit das Monetäre. Vergleichen Sie, ob Ihre Software dies auch kann.

Nun verstehen wir unter Controlling allerdings nicht nur den monetären Aspekt.

Controlling bedeutet für uns auch, dass Sie einen Überblick über die Qualität Ihrer Arbeit (Vergleichen Sie hierzu auch unseren kurzen Text dies betreffend) erhalten.

Controlling bedeutet für uns auch Transparenz. Pacer 8 gibt Ihnen auf Wunsch einen Überblick über:

- Art und Anzahl der Eingriffe in Ihrer Abteilung
- Art und Anzahl der verbrauchten Aggregate und Sonden, dies natürlich auch in
- Aufgliederung nach Hersteller und Produktart
- Art und Anzahl der Nachsorgen
- Versicherungsstatus der Patienten
- Aufgliederung nach Leistungen für die eigene und Fremdeinheiten (Konsile)
- Zuweiserstatistiken

und dies natürlich über frei festzulegende Zeiträume. Wir freuen uns mit Ihnen, dass Sie mit Pacer die zum Jahresende häufig anfallenden Statistiken in wenigen Minuten ohne Aufwand abhandeln können.

Dies ist nur ein kleiner Teil der in Pacer 8 ohne Vorkenntnisse mit 3 Klicks generierbaren Übersichten. Sie können sich aber auch einfach einen Überblick über Altersstrukturen Ihrer Patienten, Geschlechtsverhältnis, Zusammenhang zwischen implantiertem Aggregat und Indikation oder die Häufigkeit von Rhythmusstörungen bei verschiedenen Stimulationsmodi machen - unter wissenschaftlichen Aspekten sicher hilfreich.

Vergleichen Sie, ob Ihre Software dies auch kann.